

Notfallplan und Entlassungsmanagement der HLA Baden



- Egal zu welcher Uhrzeit der Stromausfall ist, der Regelunterricht wird zunächst fortgeführt.
- Nach spätestens 50 Minuten Stromausfall sollen die Schüler:innen versuchen, ihre Familienmitglieder (ev. per SMS) zu kontaktieren.
- Nach 2 Schulstunden Stromausfall (Maximal ein Lehrerwechsel/ Pause) oder vor Ende des Regelunterrichts, werden die Schüler:innen gemäß Einverständniserklärungen entlassen (Abholung, Fahrgemeinschaften, Entlassung). Zu bedenken ist, dass auch Busse wohl nur mehr sehr eingeschränkt fahren werden.
- Selbstverständlich können die Kinder jederzeit von den Erziehungsberechtigten oder Beauftragten abgeholt werden. Die Abholung wird mit Uhrzeit und dem geplanten Ziel des Kindes in die Klassenliste eingetragen.
- Es gilt die von den Erziehungsberechtigten im Vorfeld unterzeichnete Einverständniserklärung zum Entlassungsmanagement.
- Generell müssen die Erziehungsberechtigten dafür sorgen, dass ihre Kinder sicher nach Hause kommen. Sie sind auch, nachdem die Kinder das Schulgebäude verlassen haben, für ihre Sicherheit und ihr Wohlergehen verantwortlich.
- Volljährige Schüler:innen können jederzeit auf eigene Verantwortung nach Abmeldung beim/ bei der aufsichtführenden Lehrer/in die Schule verlassen.
- Schüler:innen, welche nach Unterrichtsende nicht wissen, wie sie nach Hause kommen oder Angst haben, wird die Möglichkeit gegeben, in der Schule im definierten Sammelraum zu verbleiben.
- Die Schüler:innen werden maximal 24 Stunden ab dem Zeitpunkt des Stromausfalls von Lehrer:innen und/ oder dem Krisenteam betreut.
- Nach 24 Stunden entscheidet die Einsatzleitung autonom, wie weiter vorgegangen wird.
- Kein/e Schüler/in wird in dieser Phase alleine gelassen!

Alles Gute!

Die Schulleitung
